

Humboldt-Schule läuft für Unicef

Neumünster – Die Alexander-von-Humboldt-Schule nimmt am Donnerstag, 23. Juni, an der bundesweiten Aktion „Laufen für Unicef“ teil. Die Einnahmen dieses Sponsorenlaufes teilen sich Unicef und die Schule.

Die erlaufenen Spenden kommen dem Projekt „Schule für Afrika“ zugute. Die Laufstrecke führt um den Einfelder See. Verwandte, Bekannte, Geschäfte, Firmen und Organisationen können als Sponsoren auftreten.

Unicef-Gelder zusammengelaufen

Rund 700 Schülerinnen und Schüler der Alexander-von-Humboldt-Schule (AHS) schnürten direkt vor den Sommerferien in der Dorfbucht am Einfelder See ihre Laufschuhe und bewegten sich für Unicef.

Neumünster – er

Schon im Vorfeld hatte jeder Schüler eine Laufkarte erhalten und sich einen Sponsor gesucht. Bei dieser bundesweiten Aktion „Laufen für Unicef“ kommen die „erlaufenen“ Spenden zur einen Hälfte der betroffenen Schule, zur anderen Hälfte dem Unicef-Projekt „Schulen für Afrika“ zugute. Das Projekt wurde mit der Nelson-Mandela-Stiftung ins Leben gerufen, um Kindern in Angola, Malawi, Ruanda, Simbabwe und Südafrika den Schulbesuch zu ermöglichen (fast die Hälfte der Kinder in diesen Ländern gehen nicht in die Schule).

Die meisten AHS-Schüler hatten die eigenen Eltern oder Verwandte als Sponsoren gewonnen. Aber auch Geschäfte und Firmen begeisterten sich für das Projekt, und so schwankten die Spendenbeträge zwischen 50 Cent und 250 Euro. Für einen zusätzlichen Anreiz sorgte der Hamburger Reeder Peter Krämer. Er hat sich bereit erklärt, jeden Betrag, der im Rahmen dieser Aktion an Unicef gespendet wird, zu verdoppeln (bis zu einer Höhe von drei Millionen Euro).

Wenn auch der Sponsorenlauf um den Einfelder See im Vordergrund stand, so kam die sportliche Komponente nicht zu kurz. Bevor bei strahlendem Sommerwetter die einzelnen Klassenstufen auf den rund acht Kilometer langen Kurs gingen, startete eine Gruppe von Läufern, die gute Zeiten erzielen wollten. Unter ihnen waren auch die Leichtathletik-Asse von Gut Heil Neumünster, Marian Meseck und Sebastian Zwicker. Die ersten drei Kilometer liefen beide noch zusammen. Danach setzte sich der 14-jährige Meseck von dem übrigen Läuferfeld ab und kam nach 27:08 Min. – ein neuer Schulrekord auf dieser Strecke – ins Ziel. Auch der 16-jährige Sebastian Zwicker blieb mit 29:30 Min. unter der 30 Minuten-Grenzen.

Bei den Mädchen gab es eine Überraschung. Die französische Gastschülerin Agnès Robert, die für drei Monate die AHS besucht, lief ihren Mitschülerinnen davon und erreichte in ausgezeichneten 37:40 Minuten das Ziel. Alle drei erhielten bei der Siegerehrung eine Sporttasche als besondere Anerkennung. Aber auch die anderen Schüler gingen nicht leer aus. Jedem einzelnen Schüler wurde eine Urkunde mit besonderem Dank für die Teilnahme an der Aktion ausgestellt.